



# KAPELLVEREIN BOLLENWEES

## **Protokoll der 50. Hauptversammlung vom 18. Juni 2023**

Kapellpfarrer Beat Grögli begrüsst eine grosse Schar jüngere und erfahrenere Berggänger bei Prachtswetter zu einem schönen Gottesdienst. Die Musikgesellschaft Brülisau ist für die Bereicherung zuständig, die Stegreifgruppe der MGB für das Jubiläumsstück.

### **T 1 Begrüssung**

Im Anschluss an den Gottesdienst begrüsst der Präsident Markus Stäheli kurz nach 15.00 Uhr die anwesenden ca. 20 Vereinsmitglieder zur Hauptversammlung unter dem schattenspendenden Dach unserer Kapelle. Ein besonderes „Willkomm“ richtet er an die ehemaligen Kapellpfarrer Theo Stieger und Josef Eicher.

Im Begrüssungswort streift Markus die politische Lage kurz, ruft die grosse Menge an hungernden Menschen in Erinnerung und bittet uns um eine Minute der Stille.

Der Präsident entschuldigt den Kapellwart Sepp Koller und Thomas Stäheli und verliest das Schreiben des ehemaligen Vereinspräsidenten.

Noch vor den eigentlichen Traktanden ruft Markus die Geschichte und die Entstehung der Bernhardskapelle in unsere Erinnerungen zurück und bedankt sich bei allen damaligen und heutigen Helfern und Unterstützer herzlich. Wie bereits in der Einladung angekündigt, konnten sich nun die HV-Teilnehmer zum Titel der Komposition äussern. Die Kommission schlägt drei Titel vor:

- 1 Betreff a d'Chrüzbeg
- 2 Betreff amn Fählesee
- 3 Betreff an hälige Bernhard

Der Vorschlag „Betreff an hälige Bernhard“ erhält eindeutig die grösste Anzahl Stimmen und die Komposition von Roland Küng trägt nun einen Namen. Im Untertitel wird notiert: Zum 50. Jubiläum des Kapellverein Bollenwees.

Die mit der Einladung präsentierte Traktandenliste ist genehm.

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 49. HV vom Sonntag, 26. Juni 2022
4. Jahresbericht 2023 des Präsidenten
5. Kassabericht
6. Revisorenbericht
7. Wahlen
8. Festsetzung des Jahresbeitrages
9. Varia

## **T 2 Wahl der Stimmenzähler**

Wolfgang Tannheimer und Erika Eugster werden als Stimmerzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

## **T 3 Protokoll der 49. HV vom Sonntag, 26. Juni 2022**

Das Protokoll ist allen Vereinsmitgliedern mit der Einladung zur Hauptversammlung zugestellt worden. Es sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

Die Versammlung genehmigt das Protokoll einstimmig und mit Applaus und der Schreiber darf dafür den Dank entgegennehmen.

## **T 4 Jahresbericht des Präsidenten**

Der Präsident Markus Stäheli blickt auf das vergangene Jahr zurück.

Wir sind froh, dass die Gottesdienste, wie geplant im 2022 wieder stattfinden konnten. Von sieben geplanten Gottesdiensten konnten alle Gottesdienste, teils bei unsicherem Wetter, durchgeführt werden. Die Anzahl der Teilnehmenden an Kapellfest, Betttag und Stobete waren gut (50-80 Teilnehmer); die anderen Gottesdienste sind deutlich weniger, z.T. nur mässig gut besucht gewesen.

Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr mit diversen Anliegen befasst:

- Wir sind froh, dass sich Ende Jahr eine Nachfolge für Miranda Stäheli, welche das Kassieramt ad interim 2020 führt, gefunden werden konnte. Es wird dies Albert Sutter-Räss aus Appenzell Steinegg sein.
- Die ordentliche Vorstandssitzung fand am 9. Mai 2023 bei Stefan Koller in Appenzell Steinegg statt.
- Neu ist an der Unterseite des Kapelldaches ein Twint-Code für Spenden angebracht. Erfreulicherweise trifft immer wieder über diesen Kanal ein Spendenbeitrag bei uns ein.
- Der Vorstand hat sich Gedanken gemacht, wie die 50. HV vom 2023 mit etwas Speziellem aufgewertet werden kann. Es ist bei Roland Küng, Appenzell ein Musikstück in Auftrag gegeben worden.
- Der Baurechtsvertrag zwischen der Bollenwees GmbH und dem Kapellverein Bollenwees hat am 31. Dezember 2021 geendet. Wir stehen mit den Verantwortlichen der Bollenwees GmbH bezüglich der Verlängerung in Kontakt. Diese ist unbestritten. Wir gehen davon aus, dass der Baurechtsvertrag im kommenden 2. Halbjahr unterzeichnet werden kann. Er wird wieder eine Gültigkeit von 25 Jahren haben.

Ich danke Beat im Namen aller Mitglieder des Kapellvereins für seine grosse Arbeit und seinen Einsatz geistliches Personal für unsere Berggottesdienste zu rekrutieren – das ist jeweils eine grosse Herausforderung.

Wir sind nach wie vor froh und dankbar, wenn unsere aktiven Vereinsmitglieder für unseren Verein in ihrem Umfeld, in ihren Familien Werbung machen. Der Vorstand ist sich bewusst, dass wir den Vereinsmitgliedern Sorge tragen müssen. Die Mitgliederzahl geht Jahr für Jahr zurück. Heute zählt unser Verein 200 Mitglieder (Stand 1. Januar 2023); 2022 waren es noch 205 Mitglieder.

Selbstverständlich sind der Vorstand und ich jederzeit offen für Ihre Anregungen und Wünsche, die wir gerne durchs Jahr entgegennehmen.

Von Herzen spreche ich meinen grossen Dank aus:

- Den Mitgliedern des Vereinsvorstandes für ihren Sondereinsatz.
- Franz Koller, der unseren Kapellwart Josef Koller immer wieder unterstützt.
- Ihnen als Vereinsmitglieder für Ihre finanzielle Unterstützung und teils das grosszügige Aufrunden des Jahresbeitrages.

Der Familie Räss auf der Furgglenalp und der Familie Manser auf der Bollenwees für die grosse Unterstützung, die sie unserem Verein durchs Jahr hindurch entgegenbringen. Die Regelung, dass wir bei schlechter Witterung mit den Gottesdiensten ins Gasthaus Bollenwees ausweichen dürfen, besteht wieder. Wir sind froh, dass alle geplanten Gottesdienste stattfinden konnten.

Eine Rückfrage aus dem Kreis der Teilnehmer konnte Beat Grögli leicht beantworten: ja, es konnten im Jahr 2022 alle Gottesdienste in der Kapelle abgehalten werden. Auf die Ausweichvariante «Gasthaus» konnte verzichtet werden.

Beat Grögli verdankt den Jahresbericht und die Mitglieder genehmigen diesen mit einem Applaus.

## **T 5 Kassabericht**

Der Präsident präsentiert die Rechnung in Kurzform mit Ausgaben von CHF 4'234.71, Einnahmen von CHF 4'437.11.

Vorschlag	CHF	202.40
Vermögen	CHF	27'725.60

Das Budget für das Jahr 2023 präsentiert einen Rückschlag von ca. CHF 3'100.00 mit den Hinweisen zum Jubiläum, die Mehraufwendungen für die musikalischen Umrahmungen von Gottesdiensten und dem Aufwand für den Geometer im Zusammenhang mit dem Baurechtsvertrag.

## **T 6 Revisorenbericht**

Barbara Klee-Hufenus bestätigt im Namen der Revisoren die Richtigkeit und Vollständigkeit der präsentierten Rechnung mit einem Vermögensbestand von CHF 27'725.60 per 31.12.2022.

Die Versammlung folgt den Anträgen der Revisorinnen einstimmig, genehmigt die Jahresrechnung 2022, entlastet die Kommission und bedankt sich bei der Kommission für die geleistete, gute Arbeit.

## **T 7 Wahlen**

Markus Stäheli verabschiedet seine Ehefrau Miranda aus dem Kassieramt und bedankt sich im Namen der Versammlung mit einem Billett für die Spurbar in Flawil. Die Anwesenden bedanken sich bei Miranda mit einem Applaus für ihre geleisteten Arbeiten .

Der Präsident schlägt vor, die Vorstandsmitglieder Beat Grögli, Stefan Koller, Josef Koller sowie die beiden Revisorinnen Barbara Klee-Hufenus und Martina Fässler „in globo“ wiederzuwählen. Es sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen und die Versammlung folgt dem Antrag einstimmig.

Als Nachfolge für Miranda kann die Kommission Albert Sutter-Räss, 08.02.1959, whft in Steinegg, vorstellen. Albert Sutter wird ohne Gegenvorschläge einstimmig gewählt.

Beat Grögli nimmt die Wiederwahl des Präsidenten vor und lässt den Applaus der Vereinsmitglieder als einstimmige Wahl gelten. Vielen Dank.

## **T 8 Jahresbeitrag**

Der Vorstand beantragt, den Jahresbeitrag von Fr. 10.- zu belassen mit dem Hinweis, dass Aufrunden durchaus erlaubt sei.

Die Versammlung schliesst sich diesem Antrag einstimmig an.

## T 9 Varia

Aus der Versammlung ist eine Wortmeldung zu verzeichnen: Nachdem die Komposition auch auf den Namen des Schutzpatrons getauft ist, soll der Wegweiser an der Flurstrasse zur Kapelle mit „Hl. Berhard“ ergänzt werden.

Der Präsident sichert zu, dass dieser Vorschlag würdig geprüft werde.

Eine kurze Episode zu einem Missverständnis von damals: Zum Bau der Kapelle vor 50 Jahren wurden Sponsoren gesucht, unter anderen wurde die Alpgenossenschaft angefragt. Diese erteilte eine mündliche Kostengutsprache für „10 Tuusig“. Der Kapellverein konnte von der Alpgenossenschaft den willkommenen Betrag von „2 Tuusig“ übernehmen; dieser Betrag wurde sehr geschätzt.

Das 51. Kapellfest findet am 16. Juni 2024 statt.

Der Präsident wünscht uns allen einen erholsamen Sonntag, eine gute Heimkehr und einen erfreulichen Sommer 2023 und schliesst die Versammlung um 15.35 Uhr.

Steinegg, 18. Juni 2023

Stefan Koller - Aktuar

*De hälig St. Bernhard beschütz ond begleit ös!*